



29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Oktober 2024

**29. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 53,10-11

2. Lesung: Hebräer 4,14-16

Evangelium: Markus 10,35-45

39837



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun? Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, worum ihr bittet. «

Bibelwort: **Markus 10,35-45**

AUSGELEGT!

Bei euch aber soll es nicht so sein.

Nein, Jesus ist kein naiver Träumer. Er kennt die Realität. Er weiß, wie wir Menschen ticken. Er ist nicht überrascht, dass auch seine Jünger da keine Ausnahme machen. Und er erkennt ihn an, ihren Wunsch, der Erste sein zu wollen. Er ist nur allzu menschlich. Er weiß um das menschliche Streben nach Macht. Er erkennt sie an, die Realität: Macht wird immer missbraucht werden. Die Großen werden immer die Kleinen ausbeuten und klein halten. Er ist nicht so naiv, darauf zu bauen, dass die Mächtigen das irgendwann verändern würden. Er ruft nicht zu Revolution und

Umsturz. Aber er fordert seine Jünger auf: Bei euch. Bei euch soll es nicht so sein. Er sagt zu uns: Seid ihr anders! Erwartet nicht, dass das Spiel von Macht und Machtmissbrauch, von oben und unten jemals aufhört. Seid ihr selbst die Alternative! Baut ihr die Welt, in der Macht kontrolliert und Reichtum geteilt wird. Lasst euch in Dienst nehmen gerade von den Schwachen. Lebt eine Gesellschaft, in der alle füreinander da sind und Solidarität nicht nur ein Schlagwort ist. Lebt ihr selbst das Reich Gottes; lasst euch nicht fangen vom Streben nach Macht. Hört niemals auf, ein anderes Miteinander zu leben, das so attraktiv ist, dass es die Welt verändern kann.

Klaus Metzger-Beck

Samstag/Sonntag, 19./20. Oktober

Predigt*dienst: *Pfarrer Clemens Lübbers

| | | |
|----|-----------|------------------------|
| JS | 16.30 Uhr | Beichtgelegenheit (FH) |
| MA | 17.00 Uhr | Beichtgelegenheit (CL) |
| MA | 18.00 Uhr | Vesper (CL) |
| MA | 08.00 Uhr | Messfeier (CL) |
| LU | 09.30 Uhr | Messfeier (CL) |
| JS | 09.30 Uhr | Messfeier (FH + WB) |
| MA | 11.00 Uhr | Messfeier (AK) |
| LU | 18.00 Uhr | Messfeier (JH) |

Die Kollekte ist für die Aufgaben in der Firmkatechese bestimmt.

Montag, 21. Oktober

Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

| | | |
|----|-----------|----------------|
| JS | 08.15 Uhr | Messfeier (FH) |
|----|-----------|----------------|

Dienstag, 22. Oktober

Hl. Johannes Paul II., Papst

| | | |
|----|-----------|-------------------|
| LU | 09.00 Uhr | Messfeier (BK) |
| JS | 10.30 Uhr | Messfeier (FH) |
| LU | 19.00 Uhr | Rosenkranzandacht |
| MA | 19.00 Uhr | Messfeier (JH) |

Mittwoch, 23. Oktober

| | | |
|----|-----------|--------------------------------------|
| JH | 11.00 Uhr | Messfeier (FH) |
| MA | 15.00 Uhr | Messfeier, anschl. Seniorencafé (WB) |

Donnerstag, 24. Oktober

| | | |
|----|-----------|----------------------|
| JS | 18.30 Uhr | Rosenkranzgebet (CL) |
| JS | 19.00 Uhr | Messfeier (CL) |

Freitag, 25. Oktober

| | | |
|----|-----------|----------------|
| MA | 08.15 Uhr | Messfeier (CL) |
| JH | 11.00 Uhr | Messfeier (BK) |

Samstag, 26. Oktober

| | | |
|----|-----------|----------------|
| JS | 09.00 Uhr | Messfeier (FH) |
|----|-----------|----------------|

Samstag/Sonntag, 26./27. Oktober - Weltmissionssonntag

Predigt*dienst: *Pfarrer em. Wilhelm Buddenkotte

| | | |
|-----------|-----------|------------------------|
| JS | 16.30 Uhr | Beichtgelegenheit (FH) |
| MA | 17.00 Uhr | Beichtgelegenheit (WB) |
| LU | 18.00 Uhr | Orgelherbst |
| MA | 08.00 Uhr | Messfeier (JH) |
| LU | 09.30 Uhr | Messfeier (BK) |
| JS | 09.30 Uhr | Messfeier (FH) |
| MA | 11.00 Uhr | Messfeier (AK) |
| LU | 18.00 Uhr | Messfeier (WB) |

Die Kollekte ist für den Weltmissionssonntag bestimmt.

Termine, Veranstaltungen und Ereignisse „auf einen Blick“

Aufruf der Deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

am 27. Oktober begehen wir in Deutschland den Sonntag der Weltmission. Er steht unter dem Motto „Meine Hoffnung, sie gilt dir!“ (Ps 39,8). Mit diesem Wort aus dem Psalm 39 lässt sich auch die Grundhaltung vieler Frauen auf den pazifischen Inseln beschreiben. Sie wissen sich von Gott getragen und können so - trotz vieler Alltagsprobleme und einer systematischen Benachteiligung - ihr Engagement voller Hoffnung in das kirchliche und gesellschaftliche Leben einbringen.

Zum Sonntag der Weltmission stellt uns das Hilfswerk Missio einzelne Frauen aus dieser Region vor, die aus dem Glauben heraus Antworten auf die vielen bedrängenden Herausforderungen in ihrem Leben geben. So führen sie zum Beispiel Alphabetisierungskurse durch, vermitteln medizinisches Basiswissen und klären andere Frauen über ihre Rechte auf. Misshandelten Frauen und Kindern bieten sie Schutz in sogenannten „Safe Houses“.

Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission gesammelt werden, kommen solchen missionarischen Initiativen zugute. Sie bedeuten konkrete Hilfe für Menschen, die im Glauben verwurzelt sind und sich für andere einsetzen. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Für das Bistum Münster, Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Neuerungen ab Oktober

- Mit den Innenrenovierungen der St. Ludgerus-Kirche (2019) und der Pfarrkirche St. Martin verbanden wir unter anderem die Möglichkeit, zukünftig kranken und alten Menschen die Mitfeier einer hl. Messe aus „ihrer“ Kirche zu ermöglichen. Solch einen Live-Stream gibt es aus der St. Ludgerus-Kirche sonntags um 9.30 Uhr seit Dezember 2019. Mit Beginn dieses Monats Oktober übertragen wir auch die 11.00 Uhr-Messfeier aus der Pfarrkirche.
- Mit den Innenrenovierungen unserer beiden Kirchen haben wir auch verbunden die Schaffung von möglichst viel „Barrierefreiheit“. Dazu gehört beispielsweise auch der Einbau einer Toilette in beiden Kirchen und von Rampen. Damit Menschen mit einem Handicap gleich welcher Art für den Empfang der hl. Kommunion gut vom Sitzplatz zur Altarinsel gehen können, werden wir (auch) in St. Martin ein paar Stühle am Ende der Bankreihen aufstellen und diese mit einem Hinweis versehen. Bitte halten Sie diese Stühle für Menschen mit einem Handicap frei. Danke!
- Willkommenskultur: Mit der Wiedereröffnung der Pfarrkirche haben wir den Dienst des Ostiarers, d. h. des Türstehers (ein Dienst in der Kirche, der bereits früh entstand, doch über Jahrhunderte in Vergessenheit geraten ist), eingeführt. Lektoren und Kommunionspender begrüßen Sie, liebe Gottesdienstmitfeiernde, und reichen Ihnen ggf. das Gebet- und Gesangbuch. Seit Beginn des Monats Oktober kommt hinzu, dass auch die Zelebranten und die Predigerinnen und Prediger Sie am Ende der Messfeiern an den Türen in St. Martin und St. Ludgerus verabschieden.

19. Oktober: Wort-Gottes-Feier im Haus St. Martin

Die am 28. September aufgrund von Krankheit ausgefallene Wort-Gottes-Feier zum Thema „Erntedank“ im Haus St. Martin findet nun statt am Samstag, 19. Oktober, um 15.00 Uhr.

19. Oktober: Vesper

Herzlich willkommen zur Vesper, dem Abendgebet der Kirche, am Samstag, 19. Oktober, um 18.00 Uhr im Chorraum der St. Martin-Kirche!

22. Oktober: Rosenkranzandacht

Zur Rosenkranzandacht mit dem Kirchenchor St. Ludgerus laden wir herzlich ein am Dienstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr, in der St. Ludgerus-Kirche!

22. Oktober: Nächstes Alpha-Treffen

Zum 9. Alpha-Treffen laden wir am Dienstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr, ins Pfarrheim St. Lambertus nach Ascheberg (Lambertus-Kirchplatz 3) ein. Das Thema des Abends lautet: „Das Böse: Wie widerstehe ich dem Bösen?“ Den Impuls hält an diesem Abend Pfarrer Jörg Schlummer aus Drensteinfurt. Auch wenn die Abende inhaltlich aufeinander aufbauen, kann man auch die Möglichkeit wählen, an einzelnen Treffen teilzunehmen. Wenn man sich für Letzteres entscheidet, wird darum gebeten, sich bis Montagabend im Pfarrbüro in Ascheberg anzumelden (T.: 0 25 93 / 92 99 88 10; stlambertus-ascheberg@bistum-muenster.de). Zur Erinnerung: Der Abend beginnt mit einem schmackhaften Essen; es folgt der Impulsvortrag und dem schließt sich ein Gespräch in Kleingruppen an. Der Abend endet um 21.00 Uhr. Herzlich willkommen!

24. Oktober: Rosenkranzgebet

Zum Rosenkranzgebet am Donnerstag, 24. Oktober, 18.30 Uhr in der Kapelle des St. Josef-Stiftes laden wir herzlich ein!

25. Oktober: Unser Friedhof in Sendenhorst - ein Ort der Begegnung!

Zum letzten Mal in diesem Jahr möchten wir zu einem Friedhofstreff am Freitag, 25.10.2024, von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr einladen. Wir stehen, nicht weit vom Hauptweg in Richtung Kreuz, auf der linken Seite, im oberen Drittel des Weges. Um 15.45 Uhr möchten wir die Aktion mit einem Gebet am Kreuz für die Verstorbenen beenden.

Die Idee ist es, einen Ort der Gemeinschaft und des Austausches zu schaffen, der über den Friedhofsbesuch hinausgeht. Friedhofsbesucher und Interessierte haben die Möglichkeit, ganz unverbindlich mit anderen Menschen in Kontakt zu treten, sich auszutauschen oder einfach bei einer Tasse Kaffee/Tee und Gebäck zu verweilen.

Herzliche Einladung zum Friedhofstreff!

26. Oktober: 3. Konzert im Rahmen des Sendenhorster Orgelherbstes

Musik aus sächsischen Schlosskirchen (Bach, Homilius, Krebs) erklingt im 3. Konzert des Sendenhorster Orgelherbstes am Samstag, 26. Oktober, 18.00 Uhr, in der St. Ludgerus-Kirche in Albersloh. Mit dem Barockensemble Concert Royal (Köln) sind mit Karla Schröter und Anselm Noll zwei ausgewiesene Kenner an Barockoboe und Orgel zu hören. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte gehalten.

Zweiter Krippenweg in Sendenhorst

Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres hat sich der Initiativkreis „Krippenweg“, dem die Naturfördergesellschaft Sendenhorst, die beiden Kirchengemeinden und die Martinus-Schützen angehören, entschieden, auch im diesjährigen Advent bis zum Ende der Weihnachtszeit wieder einen Krippenweg im Schützen- und Bürgerwald zu veranstalten. Alle Vereine, Kitas, Schulen, Nachbarschafts-, Freundes- und andere Gruppen oder Einzelpersonen sind eingeladen, eine Krippe zu gestalten: (1) aus naturnahen Elementen, (2) aus nicht „wertvollen“ Materialien, (3) in einer Größe von ca. 70 x 70 cm und (4) versehen mit einem Schild, das die Gruppe, das Thema und Gedanken zur Idee der Krippe enthält. Anmeldungen nimmt unser Pfarrbüro unter stmartin-sendenhorst@bistum-muenster.de und unter 0 25 26 / 93 04-0 sowie das Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde bis einschließlich 15. November entgegen. In Bälde werden dazu Flyer in unseren Kirchen und Gemeindehäusern sowie an anderen Orten in der Stadt ausgelegt. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Kaffee am Kirchturm

Vor der Schließung der St. Martin-Kirche wegen der Innenrenovierung haben wir am 1. Sonntag im Monat nach der 11.00 Uhr-Messfeier einen „Kaffee am Kirchturm“ vor oder bei ungünstigem Wetter im Eingangsbereich der Kirche angeboten – für Begegnung und Gespräch. Dieses schöne „Format“ haben wir mit diesem Monat wieder aufgenommen. Es findet jeweils am 2. Sonntag im Monat (nicht in den Sommerferien) statt. In der Vergangenheit haben Vertreter von Vereinen und Gruppen oder andere Menschen diese Begegnungsform ermöglicht. Wir würden uns freuen, wenn dies auch in der kommenden Zeit wieder so möglich ist. Den Auftakt hat am vergangenen Sonntag die kfd St. Martin gemacht. Die Koordination der Termine übernimmt dankenswerterweise Frau Monika Koelen-Meyer. Das sind ihre Kontaktdaten: Tel. 0 25 26 / 6 54, mobil: 01 76 / 45 72 25 86, E-Mail: koelen-meyer@gmx.de. Sie koordiniert die Termine und gibt dienliche Hinweise, wo z. B. notwendige Utensilien zu finden sind. An folgenden Sonntagen wird „Kaffee am Kirchturm“ angeboten: 2024 → 10.11, 08.12.; 2025 → 12.01., 09.02., 09.03., 13.04., 11.05., 08.06., 14.09., 12.10., 09.11. (Ende des Kirchenjahres).

Suche nach neuen erwachsenen Messdienern für St. Martin

Haben Sie, ganz gleich ob Mann oder Frau, Lust, als Messdiener oder Messdienerin in Gottesdiensten in unserer Pfarrkirche mitzuwirken? Ja? Dann melden Sie sich sogleich in unserem Pfarrbüro (T.: 0 25 26 / 93 04-0, E-Mail: stmartin-sendenhorst@bistum-muenster.de). Dort oder bei Pfarrer Antony Kottackal (T.: 0 25 26 / 93 04-14, E-Mail: kottackal-a@bistum-muenster.de) erhalten Sie weitere Informationen. Wir freuen uns auf Sie!

Wocheninfo als Newsletter

Seit einem Jahr besteht die Möglichkeit, die Wocheninfo auch als Newsletter zu erhalten. Wenn Sie das möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Kollekte

Die Kollekte vom letzten Wochenende, 13. Oktober, für die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche hat 391,42 € ergeben.

Notfallhandy

In dringenden Notfällen erreichen Sie einen Priester unter Telefon-Nr. 0172-2723627.



Kikeriki

Am ersten Sonntag im Oktober feiert die Kirche das Fest Erntedank. Das Fest kommt nicht – wie zum Beispiel Weihnachten oder Ostern – in der Bibel vor, hat dennoch ganz viel mit Gott zu tun. Denn wir verdanken es Gott, dass wir genug zu essen haben, dass wir auf den Feldern Getreide und in den Gärten Obst ernten können. Und dass es ganz viele Geschäfte gibt, in denen wir Lebensmittel kaufen können. Und weil das so ist, danken wir Gott dafür. Denn er hat die

Erde erschaffen und lässt alles wachsen. Und wir denken an die Menschen, die nicht genug zum Essen haben. Vielleicht weil sie arm sind oder weil sie in Weltgegenden leben, in denen Trockenheit oder Naturkatastrophen die Nahrung vernichten, sodass die Menschen und auch die Tiere hungern müssen. Und wir versuchen ihnen zu helfen, indem wir teilen oder Geld spenden. Denn zum Danken gehört auch das Denken an die, denen es nicht so gut geht.

